

Bildungsurlaub/Seminar

Gemeinschaftliches Wohnen

Das kleine 1x1 des gemeinschaftlichen Wohnens kennenlernen



Inhalte:

Hast Du schon mal überlegt, nicht mehr allein, sondern gemeinsam, bezahlbar und selbstbestimmt zu wohnen, die Waschmaschine zu teilen und die Nachbar*innen im Gemeinschaftsgarten zu treffen? Fragst Du dich auch, welche möglichen Lösungen es für die Wohnungskrise geben kann und welche alternativen Wohnkonzepte dabei helfen könnten? Dann ist dieser Bildungsurlaub/Seminar genau das richtige für Dich: Lerne das kleine 1x1 des gemeinschaftlichen Wohnens kennen!



Im Rahmen des Bildungsurlaubs/Seminars werden wir uns mit dem gemeinschaftlichen Wohnen im Neubau und in Bestandsgebäuden beschäftigen. Aus dem Themen-Blumenstrauß des gemeinschaftlichen Wohnens werden wir zunächst einigen gesellschaftspolitischen Fragen nachgehen:

Welche Lösungsansätze gibt es für die momentane Wohnungskrise? Welchen Beitrag könnte das gemeinschaftliche Wohnen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten, und wo liegen die Grenzen dieser Wohnform? Und nicht zuletzt fragen wir uns: Wem darf Boden überhaupt gehören?

Zugleich schauen wir uns die praktischen ersten Schritte an, um ein gemeinschaftliches Wohnprojekt zu starten. Von der Gruppenfindung über die Rechtsformwahl, die Suche geeigneter Immobilien oder Grundstücke bis hin zur Finanzierung werden wir die einzelnen Themenbereiche unter die Lupe nehmen und erstes Handwerkszeug entwickeln. Einige Ideen und Inspirationen holen wir uns bei Wohnprojekten im Ruhrgebiet, die auf verschiedenen Exkursionen besucht werden.

Neben Inputs, Übungen und den Exkursionen blicken wir in bestehende Strukturen und Netzwerke, die Euch bei Eurer Gründung unterstützen können.

Zielgruppe:

Der Bildungsurlaub richtet sich an Personen, die sich dem Thema des gemeinschaftlichen Wohnens nähern möchten, um herauszufinden, ob und in welcher Form diese spezielle Wohnform für sie passt und was sie brauchen, um ein Wohnprojekt zu starten.

Neuer Termin für 2026:

1. bis 6. März 2026

jeweils ca. 10:00 bis 17:30 Uhr (30 Unterrichtsstunden)

Ort:

Stiftung trias, Droste-Hülshoff-Str. 43, 45525 Hattingen (Ruhr)

Kosten pro Person:

700 Euro Doppelzimmer mit Übernachtung (100 Euro Aufschlag fürs Einzelzimmer) 500 Euro ohne Übernachtung

Leistungen:

- Ganztägige Seminarleitung
- Seminarprogramm inkl. Reader, Führungen, Eintritte
- Transport vor Ort im Rahmen des Programms
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer (Einzelzimmer sind nur begrenzt und ggf. mit Aufschlag von 100 Euro verfügbar)
- Ein kleines Frühstück wird am Seminarort angeboten. Die Mittags- und Abendverpflegung ist nicht im Beitrag inbegriffen und wird von den Teilnehmenden individuell übernommen.

Seminarleitung:

Beate Steinbach

Pädagogin (BA), Politikwissenschaftlerin (MA), realisierte selbst Wohnprojekte, Mitbegründerin der DachGeno RheinMain, ehemalige Geschäftsführerin Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.

Dieses Seminar/Bildungsurlaub ist eine Kooperation der Stiftung trias, Gemeinnützige Stiftung für Boden, Ökologie und Wohnen mit Arbeit und Leben NRW e.V.





Anmeldeschluss:

- 4. Januar 2026 für alle Teilnehmenden

Anmeldung unter:

https://www.arbeitundleben.nrw/seminar-finden/seminar/?kathaupt=11&katid=0&knr=481-001



Weitere Informationen bei:

Ronja Bader

Projektleitung und Koordination ronja.bader@stiftung-trias.de



Stiftung trias Gemeinnützige Stiftung für Boden, Ökologie und Wohnen www.stiftung-trias.de www.wohnprojekte-portal.de Droste-Hülshoff-Str. 43 45525 Hattingen (Ruhr) Telefon +49 2324 56970-0